PB.L-01-253

Kapitel 1: Lebensgrundlagen schützen

46. Ordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
11. - 13. Juni 2021

Antragsteller*in: Felix Heilmann (KV Berlin-Tempelhof/Schöneberg)

Änderungsantrag zu PB.L-01

Von Zeile 252 bis 254 einfügen:
wir für den Kohleausstieg brauchen, darf es deshalb nur geben, wenn sie bereits Wasserstoff-ready geplant und gebaut werden. In jedem Fall muss der Gesamtverbrauch von Erdgas, beginnend in diesem Jahrzehnt, deutlich fallen und somit der Erdgasausstieg eingeleitet werden. Denn auch Erdgas ist ein klimaschädlicher Brennstoff, insbesondere wenn man die zusätzlichen Emissionen bei seiner Förderung und dem Transport mit

Begründung

In allen relevanten wissenschaftlichen Szenarien für das Erreichen der Klimaneutralität bis spätestens 2050 sinkt der Erdgasverbrauch ab den 2020er Jahren - das sollten wir deutlich benennen und anerkennen. Es stimmt, dass in einigen Bereichen des Energiesystems Gasinfrastruktur insbesondere für Wasserstoff benötigt wird, der Satz hierzu ist momentan aber sehr offen formuliert und könnte die falsche Schlussfolgerung nahelegen, dass jegliche "Wasserstoff-ready" Erdgasinfrastruktur für uns akzeptabel ist. Da sehr viele Erdgasanlagen unabhängig von ihrem klimapolitischen Nutzen als "Wasserstoff-ready" angesehen werden können, käme dies einem weitgehenden Freibrief für neue Erdgasinfrastruktur gleich, auch jenseits der Infrastruktur, die für die Energiewende wirklich benötigt wird. Das wäre ein großer Fehler, der zu gestrandeten Investitionen in fossile Erdgasanlagen führen würde und dem 1,5-Grad-Pfad zuwiderläuft. Daher ist es wichtig, hier noch einmal explizit zu betonen, dass, im Einklang mit wissenschaftlichen Ergebnissen, der Erdgasverbrauch insgesamt sinken wird und muss, auch wenn es vereinzelt neue Infrastrukturen geben sollte, und es perspektivisch einen Erdgasausstieg braucht.

Hintergrundinformationen und Daten: https://www.e3g.org/publications/die-zukunft-von-gas-in-der-energiewende/

weitere Antragsteller*innen

Oliver Powalla (KV Berlin-Neukölln); Friedemann Dau (KV Berlin-Tempelhof/Schöneberg); Lisa Grau (KV Berlin-Mitte); Erich Minderlein (KV Ortenau); Mats Kröger (KV Berlin-Tempelhof/Schöneberg); Herbert Lange (KV Landshut-Land); Karl Hertkorn (KV Sigmaringen); Georg P. Kössler (KV Berlin-Neukölln); Paula Walk (KV Berlin-Kreisfrei); Stefan Taschner (KV Berlin-Lichtenberg); Benno König (KV Havelland); Philip Alexander Hiersemenzel (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); Tobias Balke (KV Berlin-Charlottenburg/Wilmersdorf); Lutz Weischer (KV Berlin-Tempelhof/Schöneberg); Friedrich Sick (KV Märkisch-Oderland); Ludwig Brandt (KV Berlin-Pankow); Annkatrin Esser (KV Berlin-Treptow/Köpenick); Alexander Reitzenstein (KV Traunstein); Johannes Mihram (KV Berlin-Mitte); Karoline Karohs (KV Berlin-Tempelhof/Schöneberg); Benedikt Walker (KV Berlin-Kreisfrei); Jacob Zellmer (Berlin-Treptow/Köpenick KV)